

Es gibt wieder Feuer auf dem Eis

Letztes Jahr war der Anlass ausgefallen, dieses Jahr soll er wieder durchgeführt werden: Bei «Tölt Fire and Ice» messen sich am Samstag, 5. Februar, wieder Islandpferde mit ihren Spezialgangarten auf dem Eisoval des Eistraums.

Barbara Gassler

«Lange waren wir mit angezogener Handbremse unterwegs», erinnert sich OK-Chefin Franziska Meisser an den vergangenen Sommer und Herbst. «Wir konnten nicht abschätzen, ob die Veranstaltung durchführbar ist.» Die Schwierigkeit dabei sei, dass das Turnier eigentlich noch vor der Wettkampfsaison der Islandpferde stattfindet, daher hätten die Reiter frühzeitig wissen wollen, ob sie ihre Pferde vorbereiten sollten. Andererseits galt es, die Kosten im Griff zu behalten, um bei einer Absage nicht auf zu vielen offenen Rechnungen sitzenzubleiben. Doch inzwischen ist die Entscheidung gefallen: «Tölt Fire and Ice» findet



Am Turnier wird wettkampfmässig geritten.

statt, und die Freude ist gross. Dennoch bleibt Meisser vorsichtig. «Alle wichtigen Funktionen sind doppelt und dreifach besetzt. Damit können wir auch noch funktionieren, wenn Omikron bei uns durchgefegt.» Sie habe ihren Helferstab verdoppelt und könne inzwischen auf rund 100 Personen zählen, die – zum Teil einfach auf Abruf – ihre Hilfe anbieten. «Einfach tolle Leute.» Gewisse Funktionen wie etwa die Zertifikats- oder die Verkehrskontrolle habe sie dennoch ausserhalb des OK vergeben müssen. Wichtig ist ihr dabei, dass das Turnier für alle offen ist. «Es gilt 3G.»

Grosses Interesse

Freude herrscht auch in der Szene. «Es haben sich bereits 60 Reiterpaare angemeldet», berichtet Meisser. Nach Davos würden sie der besonderen Atmosphäre wegen kommen. Und natürlich wegen des Eises. «Auf Eis zu laufen, dafür sind Islandpferde gemacht. Das haben sie in den Genen.» Denn Eis wirke zwar hart, tatsächlich federe es aber leicht. «Das mögen die Tiere. Es ist ihnen anzumer-

Freeride-Vergnügen pur!

Die ersten Spuren in den Tiefschnee zu zaubern ist so ziemlich von vielen ein langersehnter Wunsch und weckt das Gefühl von grenzenloser Freiheit. Doch man sollte sich nicht unvorbereitet ins Abenteuer stürzen. Eine passende Schulung gehört dazu. Die speziell ausgebildeten Guides der Schneesportschule Davos kennen sich bestens aus und erklären, wie man sich optimal für ein unfallfreies Weekend im Gelände vorbereitet. Lawinenbulletin lesen, eine Suche mit dem LVS durchführen und auch mal die Schaufel und Sonde brauchen oder eine Hangeinschätzung machen, dies sind die Schwerpunkte für mehr Sicherheit im Gelände. Natürlich werden auch die schönsten Variantenabfahrten in der Region gefahren... das weckt Freiheitsgefühle!



Publireportage

Unsere Freeride-Weekends:

29./30. Januar
12./13. und 26./27. März 2022

Preis: Fr. 320.– (inkl. Lawinen-Rucksack und LVS)
exkl. Bergbahn-Abo

Die Weekends eignen sich auch für Einsteiger im Freeride-Bereich. Gute Kenntnisse auf der Piste sind Voraussetzung. Separate Gruppen für Snowboard und Ski, ab vier Personen.

Anmeldung in den Verkaufsbüros, per Telefon
an 081 416 24 54, E-Mail an info@ssd.ch oder online
<https://www.ssd.ch/erwachsene/freeride/>

DAVOS
SKISCHOOl
SKI • LANGLAUF • SNOWBOARD

